



SAARathon setzt auf gelebte Inklusion – LAG Saarbrücken und Special Olympics vertiefen ihre Zusammenarbeit

Beim SAARathon 2025 sind Menschen mit geistiger Behinderung nicht nur dabei, sondern mittendrin – als Helfer, Vereinsmitglieder und natürlich auch als Läufer

Der SAARathon ist ein sportliches Highlight im Saarland – und zugleich ein Aushängeschild für gelebte Inklusion. Seit vielen Jahren kooperiert die LAG Saarbrücken eng mit Special Olympics Saarland, dem Landesverband der weltweit größten Sportbewegung für Menschen mit geistiger Behinderung. Was andernorts als Modellprojekt gilt, ist hier längst selbstverständlich: Menschen mit und ohne Behinderung unterstützen einander und laufen Seite an Seite.

Von den USA ins Saarland

Die Special-Olympics-Bewegung wurde 1968 in den USA von Eunice Kennedy-Shriver gegründet, um Menschen mit geistiger Behinderung durch Sport zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und gesellschaftlicher Teilhabe zu verhelfen. Heute ist Special Olympics mit Millionen Athletinnen und Athleten in über 170 Ländern aktiv. In Deutschland wurde der Verband 1991 gegründet, im Saarland 2007 durch Sabine König. 2026 finden die Nationalen Sommerspiele erstmals im Saarland statt – ein Ereignis, auf das die regionale Szene seit Jahren hinarbeitet und das durch den Minister für Inneres, Bauen und Sport, Reinhold Jost, eine große Unterstützung findet.

Ein starkes Miteinander im Ehrenamt

Die Verbindung zwischen der LAG Saarbrücken und Special Olympics Saarland reicht weit über die praktische Zusammenarbeit hinaus: Christiane Krajewski, Präsidentin von Special Olympics Deutschland und frühere saarländische Ministerin für Frauen, Arbeit, Gesundheit und Soziales, ist ebenso Mitglied der LAG wie Alexander Indermark, Präsident von Special Olympics Saarland, und die Gründerin und Ehrenpräsidentin Sabine König. Damit sind gleich drei prägende Persönlichkeiten der Bewegung zugleich Teil des Laufvereins, der den SAARathon organisiert.

Helfer, die den Unterschied machen

Besonders sichtbar wird die Kooperation im Zieleinlauf: Seit Jahren übernehmen Athletinnen und Athleten von Special Olympics Saarland die Medaillenübergabe. In Tandems mit LAG-Mitgliedern sorgen sie dafür, dass jeder Finisher persönlich begrüßt wird. „Das Lächeln unserer Helferinnen und Helfer macht jede Medaille zu etwas Einzigartigem“, sagt Dirk Eichler-Uebel, Vorsitzender der LAG Saarbrücken.

Auch die logistische Unterstützung ist beachtlich: Im vergangenen Jahr stemmten die Volunteers von Special Olympics die gesamte Zielverpflegung – von 9 bis 16 Uhr – mit beeindruckender Fröhlichkeit und großem Einsatz. Für die LAG Saarbrücken ist dies nicht nur eine Entlastung, sondern auch ein Gewinn: „Wir erleben, wie Menschen mit Behinderung verlässlich Verantwortung übernehmen und so ein gleichwertiger Teil der Sportgemeinschaft sind“, so Dirk Eichler-Uebel.

Von der Medaillenvergabe auf die Laufstrecke

Auch als Teilnehmer auf den verschiedenen Laufstrecken sind die Athleten von Special Olympics aktiv: Ein Athlet wechselt dieses Jahr die Perspektive. Christof Olbrich, mehrfacher Medaillengewinner im Tennis bei nationalen und internationalen Spielen, der 2024 noch Medaillen überreichte, startet 2025 erstmals selbst beim 5-Kilometer-Lauf. Mehr Lauferfahrung hat da Kevin Fürst. Als Mitglied der LAG Saarbrücken und regelmäßiger Teilnehmer der Dienstagstrainingsgruppe will er über die Halbmarathondistanz antreten. Die beiden bereiten sich zudem auf die Nationalen Sommerspiele 2026 im Saarland vor.

„Dass die Special-Olympics-Athleten nicht nur im Sport ihr Bestes geben, sondern die LAG auch als Helfer unterstützen, ist gelebte Inklusion“, betont Sabine König, Ehrenpräsidentin und Gründerin von Special Olympics Saarland.

Über den SAARathon

Der SAARathon 2025 findet am 12. Oktober statt. Start und Ziel sind am Saarufer in Saarbrücken-St. Arnual. Angeboten werden fünf Distanzen: 5 km, 10 km, Halbmarathon, Marathon und Schülerlauf. Im vergangenen Jahr nahmen über 1.600 Läuferinnen und Läufer teil. Auch 2025 werden wieder rund 2.000 Starterinnen und Starter sowie zahlreiche ehrenamtliche Helfer erwartet.

Beigefügt erhalten Sie Fotos zur freien Veröffentlichung (Fotos: LAG Saarbrücken).

Über Ihre Veröffentlichung würden wir uns freuen und stehen Ihnen für Fragen gerne unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Dirk Eichler-Uebel, Vorsitzender der LAG Saarbrücken

Mail: dirk.eichler-uebel@lag-saarbruecken.de

Mob. 0173 3090001

V.i.S.d.P.: Dirk Eichler-Uebel, Vorsitzender der LAG SAarbrücken

Herzliche Grüße

Kirsten Schilt, Presse/Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation
LAG Saarbrücken

MONAT – MONAT JAHR